

WIENER BÜRGERTHEATER, SONNTAG, 13. NOVEMBER 1921, 3 UHR

# VORLESUNG KARL KRAUS

## I

Ludwig Börne: Republiken und Monarchien

Die Republik ist schuld

~~Der Zusammenhang der Ereignisse\*~~

~~Der Zug\*~~

Die Not in Wien\*

Aus: Die letzten Tage der Menschheit: Kriegsarchiv

Elfriede Ritter und die Reporter

Ein Generalstäbler am Telephon

Die Generalstäbler

Im Untergang\*

10 Minuten Pause

## II

Todesfurcht\*

**Géza von Lakkati de Nemesfalva et Kutjafelegfaluszég** *(mit Vorbemerkung)*

Orgovan. Von Andor Gábor

»Im Wald von Orgovan bei Kecskemet haben Horthys Offiziere, vor allen der berüchtigte Massenmörder Hejjas, hunderte von Unschuldigen zu Tode gemartert und dann an die Bäume gehängt.«

Die Tendenz der Verse, die das Unvergeßliche der vergeßlichen Zeit ins Ohr rufen, ist der Unterstützung durch den Vortrag würdig. *(mit Vorbemerkung)*

Aus: Die letzten Tage der Menschheit: Moschee

Wallfahrtskirche

Gog & Magog

**Reklamefahrten zur Hölle\***

Die \* bezeichneten Arbeiten sind Manuskripte

[Das nächste Heft der Fackel wird am 18. November ausgegeben.]

Änderung und Kürzung vorbehalten

Ein Teil des Ertrags für den Hilfsverein für Lungenkranke (I., Wallfischgasse 8, T. 19), das Kinderasyl »Kahlenbergdorf« und den Blindenverein »Lindenbund« (XX., Wallensteinstraße 14).

Festsaal des Niederösterreichischen Gewerbevereines: 15. November, 7 Uhr: Wiederholung des JACOBSEN-, IBSEN-, LILIENCRON-, WEDEKIND-, RAIMUND- und NESTROY-ABENDS.

Der volle Ertrag für notleidende Familien.

Renaissance-Bühne, Sonntag, 27. November, 3/43 Uhr: AUS EIGENEN SCHRIFTEN

(»DIE LETZTE NACHT« oder die letzte Szene des V. Aktes und anderes).